



ASIEN: OMAN

WÜSTENREISE - RUB AL-KHALI EXPEDITION BIS SALALAH

- > Anspruchsvolle Geländewagen-Expedition für Wüstenkenner
- > Erkundung der Wadis Shab und Bani Khalid mit Schwimmtrekking
- > Querung der Wahiba-Wüste und des geologisch einmaligen Gletscherbruchs Huqf
- > 6-tägige ausführliche Expedition in die Rub al-Khali mit Wanderungen
- > Zeit für Muscat und Bummel über den Weihrauchmarkt von Salalah

Von Küste zu Küste durch die Wüsten Arabiens: Das ist der abenteuerliche Weg, den diese außergewöhnliche Expedition nimmt. In ihrem Zentrum steht die Rub al-Khali, die größte zusammenhängende Sandwüste der Welt.

Unsere Fahrer und Reiseleiter gehören zu den wenigen in Oman, die diese anspruchsvolle Strecke aufgrund ihrer Erfahrung meistern können. Sandstürme verändern die Rub al-Khali beständig, deswegen ändert sich die Expeditionsroute von Mal zu Mal. Das fordert den Entdeckergeist unserer Crew und führt zu immer neuen Horizonten.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Muscat

Freuen Sie sich auf eine ereignisreiche Expeditionsreise in Oman! Sie fliegen von Deutschland nach Muscat. Noch am Flughafen werden Sie von einem Ihrem Reiseleiter erwartet und zum Hotel gebracht. Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

Muscat | Hotel ** | 2 Nächte

F

2. Reisetag: Muscat

Am Morgen Besuch der Großen Moschee, der Sultan Qaboos Grand Mosque, und Erkundung der Altstadt von Muscat. Am späteren Nachmittag bummeln wir durch den Souq von Muttrah.

3. Reisetag: Sur und die Küste der Sharqiyah

Heute beginnen wir unsere Expedition mit einer gemächlichen Fahrt entlang des Indischen Ozeans gen Südosten. Mittags sind wir bereits im Wadi Shab unterwegs, eines jener zahlreichen Wadis, die vom Hadjar ash-Sharqi hinab in die Küstenebene am Indischen Ozean fließen. Den Oberlauf des Wadi wollen wir kletternd und zum Teil auch schwimmend erkunden. Anschließend steuern wir die Hafenstadt Sur an, in deren Werften auch heute noch die traditionellen omanischen Holzschiffe (Dhows) gebaut werden. Zwar liegen nicht zu allen Jahreszeiten Schiffe im Dock, doch lohnt ein Besuch allemal.

Shatti al-Shia | Zelt * | 1 Nacht

4. Reisetag: Schwimmtrekking im Wadi Bani Khalid

Unser Ziel ist die Oase Budah. Hier brechen wir zu unserem Canyoning im Wadi Bani Khalid auf, das wir wegen der in den Mittagsstunden heißen Felswände des Wadis möglichst früh morgens beginnen wollen. Schwimmkenntnisse und das Klettern unter Zuhilfenahme der Hände sind heute gefordert, denn die Route führt durch ein Gewirr von teils haushohen Felsblöcken, die die enge Schlucht des Wadis versperren, und die nur kletternd überwunden werden können. Am Endpunkt des Trekkings erwarten uns unsere Wagen. Mit ihnen tauchen wir in die Wüste Wahiba ein. Unsere Zelte bauen wir im Schutz einer Düne auf und verbringen die Nacht unter dem Sternenhimmel.

Wahiba | Zelt - | 1 Nacht

5. Reisetag: Durchquerung der Ramlat al-Wahiba

Nach einer Durchquerung der Wahiba in nord-südlicher Richtung erreichen wir am späten Nachmittag des heutigen Tages wieder das Meer, wo wir uns nach einem Bad im Indischen Ozean mit etwas Glück an frischem Fisch stärken können.

Khaluf | Zelt - | 1 Nacht

6. Reisetag: Von der Küste des Indischen Ozeans in die Jiddat al-Harasis

Weiter geht es - bei Ebbe - am Strand entlang und dann Richtung Westen. Dabei kreuzen wir den Huqf, dessen karges, steiniges Plateau ein ehemaliger Gletscherbruch furcht. Unser Ziel ist die dürre Geröllebene um Dja'alan. In Haima queren wir die Asphaltstraße und schlagen unser heutiges Camp bereits in den Dünen des "Leeren Viertels" auf.

Ramlat Sahmah | Zelt - | 1 Nacht

7. - 12. Reisetag: Rub al-Khali

Nun beginnt unsere Fahrt im südlichen Abschnitt der Rub al-Khali. Wir bewegen uns wo immer möglich am Rande von Sabkhas - weiß strahlenden, von einer Salzkruste überzogenen Ebenen - oder durch die langgestreckten Korridore zwischen ockerfarbenen Dünenzügen. Bis zu 150 Metern und mehr türmen sich die Sandberge auf. Von Zeit zu Zeit werden wir an einem solchen Hindernis zunächst scheitern und müssen dann Schaufeln und Sandbleche, Hände und Muskelkraft einsetzen, um die Wagen wieder flott zu machen. An besonders gefährlichen Stellen ist es selbstverständlich, dass die Mitreisenden aussteigen und ein Stück des Weges zu Fuß gehen. Überhaupt werden wir nicht nur im Auto fahren. Morgens weist uns unser Guide die Fahrtrichtung. Dann machen wir uns zu Fuß auf den Weg und lassen uns später von den Fahrzeugen einholen. Mittags bauen wir unser Schattendach auf und gönnen uns eine Pause mit Brot und Salat und anderen kalten Köstlichkeiten. Dann geht es noch etwa zwei Stunden mit den Wagen weiter, bevor wir uns einen schönen Zeltplatz suchen. Standesgemäß haben wir Teppiche dabei, die wir - so wir denn Holz finden - um unser kleines Lagerfeuer ausbreiten. Die Vorbereitungen zum Abendessen (an denen sich täglich der/die eine oder andere beteiligen sollte) finden bei Sonnenuntergang statt.

Rub al-Khali | Zelt - | 6 Nächte

13. Reisetag: Ubar, die verschollene Stadt

Wie schwer es ist, dem Sand etwas zu entlocken, zeigt die Geschichte der einst verschollenen Stadt Ubar, von deren Existenz frühere Reisende immer wieder erzählt bekamen, doch den Weg dorthin angeblich "nur der Teufel" kannte. Kurz hinter Ubar beginnt wieder die Asphaltstraße, die uns bis Salalah bringt. Wir quartieren uns in einem kleinen Hotel direkt am Strand ein.

Salalah | Hotel ** | 2 Nächte

F

14. Reisetag: Salalah

Sofern unsere Expedition ohne Zwischenfälle verlaufen ist, gehört der heutige Tag Salalah und den kleinen Orten entlang der Küste. Am Morgen sehen wir Salalah ein bisschen näher an und schlendern dabei natürlich auch durch den farbenfrohen Weihrauch-Souq. Anschließend erkunden wir die Orte am Fuß des Jebel Qara: Taqah, Samhuran und Mirbat. Im Städtchen Taqah, am Ostrand der Bucht von Salalah gelegen, steht ein kleines Fort, das einen guten Einblick in die vergangenen Zeiten gewährt. Ganz in der Nähe, an der Mündung des Wadi Darbat, lag der einst wichtige Weihrauch-Hafen Samhuran. Mirbat, ebenfalls ehemals eine bedeutende Hafenstadt gleich am Fuß des Jebel Samhan, beherbergt einige schöne Beispiele der früher typischen Dhofar -Architektur mit den geschnitzten hölzernen Fenstern.

15. Reisetag: Das Ende der Reise

Dieser Tag steht allen Mitreisenden zur freien Verfügung. Am späten Abend Flughafentransfer und Beginn des Rückflugs. Per Inlandsflug erreichen wir Muscat. Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

16. Reisetag:

Rückflug nach Deutschland.

| TERMINE UND PREISE | | | |
|--|------------|--------|------------|
| von | bis | Plätze | Preis in € |
| 10.11.2018 | 25.11.2018 | X | 3.140 € |
| 16.02.2019 | 03.03.2019 | X | 3.180 € |
| 09.11.2019 | 24.11.2019 | ! | 3.280 € |
| Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer | | | 3.280 € |
| Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer | | | 3.480 € |
| 21.12.2019 | 05.01.2020 | ! | 3.680 € |
| Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer | | | 3.680 € |
| Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer | | | 3.880 € |
| 22.02.2020* | 08.03.2020 | ! | 3.780 € |
| Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer | | | 3.780 € |
| Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer | | | 3.980 € |
| 14.11.2020* | 29.11.2020 | ! | 3.780 € |
| Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer | | | 3.780 € |
| Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer | | | 3.980 € |
| 19.12.2020* | 03.01.2021 | ! | 3.560 € |
| Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer | | | 3.560 € |
| Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer | | | 3.760 € |

* = Preise ab 2020 unter Vorbehalt

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Linienflug mit Oman Air
- > 4 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > 10 Zeltübernachtungen
- > Muscat: Flughafentransfer im Minibus (Tag 1)
- > Rundreise im Geländewagen, wobei die Wagen mit maximal 4 TeilnehmerInnen besetzt werden (Tag 2-13)
- > Muscat: Flughafentransfer im Minibus (Tag 15)
- > Inlandsflug von Salalah nach Muscat
- > Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelten und Expeditionsküche
- > Vollpension während der Rundreise
- > Frühstück in Muscat und Salalah
- > Trinkwasser während der Rundreise
- > alle Exkursionen, Eintritte und Besichtigungen gemäß Programm
- > Deutsch sprechender, omanischer Reiseleiter

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- > Getränke in Hotels und Restaurants
- > Visagebühren (genaue Infos im Merkblatt)
- > nicht genannte Mahlzeiten

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Oman entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3665 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **85 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 0 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 20 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Kombination und Gültigkeit von Rabatten
- > Rabatte können generell nicht miteinander kombiniert werden. Die ausgeschriebenen Rabatte und Ermäßigungen gelten im Übrigen ausschließlich für die Buchung einer Gruppen-, nicht aber einer Privat- oder Individualreise.
- > Ramadan und Ihd
- > Diese Reise findet an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes statt (in 2019: 05. Mai-04. Juni, Ihd-Feste 05. -07. Juni und 11. - 15. August, in 2020: 23. April - 23. Mai, Ihd-Feste 24. Mai - 26. Mai und 30. Juli - 03. August). Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.
- > Mindestteilnehmer/-innenzahl: Alternativen
- > Sollte die ausgeschriebene Mindestteilnehmer/innenzahl bis 21 Tage vor Reiseantritt nicht erreicht werden, setzen wir uns in der Regel vor einer Absage mit den ReiseteilnehmerInnen in Verbindung und bieten ihnen eine Alternative an. Um die Reise ohne Aufpreis durchführen zu können, behalten wir uns zunächst vor, statt einer Deutsch sprechenden Reiseleitung einen lokalen Englisch sprechenden Reiseleiter/Fahrer einzusetzen. Sollten weitere Mehrkosten auftreten, die wir durch diese Maßnahme nicht auffangen können, so werden wir uns in Absprache mit den TeilnehmerInnen um eine Lösung bemühen. Das könnte ein Minigruppenaufschlag oder eine kostenlose Umbuchung auf eine andere Reise sein.
- > Mindestteilnehmer/innenzahl
- > Gemäß unseren ARB §7 behalten wir uns ausdrücklich einen Rücktritt von diesem Vertrag bis 21 Tage vor Reisebeginn vor, sollte die in der Reiseausschreibung genannte Mindestteilnehmer/innenzahl nicht erreicht worden sein.
- > Reisehinweise des Auswärtiges Amtes
- > Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- > Mehrbettzimmer

- > In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.

Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>

- > Anreise mit abweichenden Flügen
- > Sofern Sie unsere Reisen mit einem abweichenden Hin- oder Rückflug buchen möchten, organisieren wir Ihnen gerne evtl. zusätzlich notwendig werdende Flughafentransfers und Hotelübernachtungen. Da unsere Flughafentransfers üblicherweise mit einem Kleinbus erfolgen, und wir auf evtl. verspätete Flüge anders anreisender Gäste nicht warten können, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir solche Flughafentransfers immer gesondert organisieren und berechnen. Alternativ können Sie sich in den meisten Fällen auch ein Taxi vor Ort zum Hotel nehmen.

- > Programmänderungen

- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.

- > Rücktritt von der Reise | Stornogebühren | Versicherungen

- > Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB.

Wir empfehlen generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und einer Auslands-Reise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit.

- > Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

- > Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.

- > Zahlungsmodalitäten

- > Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.

Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.

Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.

- > Visa und Einreise

- > Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerklättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Einreise & Gesundheit

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche, schweizer und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.

Das Visum kann entweder vorab postalisch oder persönlich bei dem zuständigen Konsulat beantragt werden.

Das Visum kann alternativ online beantragt werden: [HTTPS://WWW.EVISA.GOV.ET](https://www.evisa.gov.et)

Außerdem kann man ein Visum bei Ankunft am Flughafen in Addis Abeba gegen Zahlung von etwas erhöhten Gebühren erhalten. Diese Variante ist jedoch mit längeren Wartezeiten verbunden.

- > Gesundheit
- > Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung. Sollten Sie hier Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an uns und an Ihren Hausarzt.

Die Republik fordert bei Einreise aus anderen afrikanischen Ländern (einschließlich Ägypten) den Nachweis einer Gelbfieberimpfung (eingetragen im gelben Internationalen Impfpass). Bei direkter Einreise aus Europa ist eine Gelbfieberimpfung nicht vorgeschrieben.

Eine Malaria-Prophylaxe ist während der Wintermonate (November bis März) in den von uns bereisten Gebieten nicht notwendig. Eine Impfung gegen Hepatitis A (infektiöse Gelbsucht) und Hepatitis B (Serum- oder Transfusions-hepatitis) wird empfohlen. Gegen eine Infektion mit Hepatitis A und B wurde in den letzten Jahren eine neue aktive Totimpfung entwickelt.

Man sollte gegebenenfalls an die Auffrischung der Diphtherie-, Polio- und Tetanusimpfung denken.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Reiseleiter/innen

- > Ibrahim al-Balushi
Ibrahim leitet seit vielen Jahren Gruppenreisen in Oman. Ein ehemaliger Gast schreibt: Die Reise mit Ibrahim als Tour-Führer war ein großes Erlebnis für mich und sie wird mir in tiefer Erinnerung bleiben; aber nicht nur die Reise, sondern vorallem Ibrahim als Person und Mensch, der immer freundlich gewesen ist und jederzeit zu so manchem Scherz bereit war.

Generelle Hinweise

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche, schweizer und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise

noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.

Das Visum kann entweder vorab postalisch oder persönlich bei dem zuständigen Konsulat beantragt werden.

Das Visum kann alternativ online beantragt werden: [HTTPS://WWW.EVISA.GOV.ET](https://www.evisa.gov.et)

Außerdem kann man ein Visum bei Ankunft am Flughafen in Addis Abeba gegen Zahlung von etwas erhöhten Gebühren erhalten. Diese Variante ist jedoch mit längeren Wartezeiten verbunden.

- > Reisecharakter
- > Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung.

Auch für die Wanderungen sollte eine grundlegende Fitness vorhanden sein.

Ausdauer erfordern die teils langen Fahrten auf schlechten Straßen.

- > Klima
- > Das Klima in Äthiopien reicht von heißem Wüstenklima bis zu frostkalten Hochgebirgsklima und variiert stark von Jahreszeit zu Jahreszeit.

Man unterscheidet vier Klimazonen:

Die subtropische Zone (Kolla) in Lagen bis 1800 m über dem Meeresspiegel umfasst die Danakil-Wüste, das Ogaden und zahlreiche, tief ins Hochland eingeschnittene Flusstäler.

Hauptsiedlungsgebiet ist die gemäßigte Zone (um 2000 m), welche "Woina Däga" oder "Weinhochland" genannt wird.

Bis in 3500 m Höhe reicht die kaltgemäßigte Zone (Däga), oberhalb derer sich die

kalte Hochgebirgszone anschließt.

In der Kolla ist es das ganze Jahr über trocken und heiß. Am Tage liegen die Temperaturen bei 30°C, in der heißen Jahreszeit überschreiten die Temperaturen in der Danakil 50°C am Tag. Die Nächte sind angenehm warm bis heiß.

Im Weinhochland liegen die Temperaturen bei 30°C in der Trocken- und 25°C in der Regenzeit. Die Nächte sind durchgehend frisch.

In der Däga liegen die Tagestemperaturen ganzjährig über 20°C, in den Nächten jedoch wird es empfindlich kalt (unter 10°C); in der Trockenzeit tritt stellenweise Frost auf.

Die Hochgebirgszone ist das ganze Jahr hindurch kalt; in den Nächten tritt regelmäßig Frost auf. Trotzdem liegt selbst der Ras Dashen (4620 m), Äthiopiens höchster Berg, unterhalb der Schneegrenze.

Die Jahreszeiten unterteilen sich in eine große Regenzeit (Juni bis September), eine kleine Regenzeit (März und April), und die dazwischenliegenden Trockenzeiten. Generell sind in der Trockenzeit die Temperaturen am Tage höher, in der Nacht jedoch kälter als in der Regenzeit.

- > Gesundheit
- > Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung. Sollten Sie hier Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an uns und an Ihren Hausarzt.

Die Republik fordert bei Einreise aus anderen afrikanischen Ländern (einschließlich Ägypten) den Nachweis einer Gelbfieberimpfung (eingetragen im gelben Internationalen Impfpass). Bei direkter Einreise aus Europa ist eine Gelbfieberimpfung nicht vorgeschrieben.

Eine Malaria-Prophylaxe ist während der Wintermonate (November bis März) in den von uns bereisten Gebieten nicht notwendig. Eine Impfung gegen Hepatitis A (infektiöse Gelbsucht) und Hepatitis B (Serum- oder Transfusions-hepatitis) wird empfohlen. Gegen eine Infektion mit Hepatitis A und B wurde in den letzten Jahren eine neue aktive Totimpfung entwickelt.

Man sollte gegebenenfalls an die Auffrischung der Diphtherie-, Polio- und Tetanusimpfung denken.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

- > Sicherheit
- > Äthiopien gilt als allgemein sicheres Land.

Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.